

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 126/2022 vom 1. Juni 2022

Steckt die Stadt in die Tasche! Die Stadt-App für Eberswalde

Am Mittwoch, dem 1. Juni 2022, ist die neue Stadt-App „Mein Eberswalde“ an den Start gegangen und für die Bürgerinnen und Bürger, Gäste sowie Besucher von Eberswalde über die App-Stores von Google (Android) und Apple (iOS) verfügbar. In der App sind verschiedene Angebote zusammengefasst: Digitale Verwaltungsdienstleistungen der Stadt Eberswalde, Informationen aus dem Rathaus, journalistische Nachrichtenangebote, ein Veranstaltungskalender, lokale Angebote zum Einkauf, Gastronomie, Dienstleistungen, das Hinweisportal MAERKER und die Wochenmärkte. Darüber hinaus macht sie touristische Angebote in der Stadt und Region sichtbar. Städtische Partner, wie beispielsweise die Kreisverwaltung Barnim, die Hochschule für nachhaltige Entwicklung oder auch Vereine finden sich mit ihren spezifischen Angeboten ebenfalls wieder.

„Mir ist es wichtig, den Eberswalderinnen und Eberswaldern möglichst alle Angebote unserer schönen Stadt zugänglicher und sichtbarer zu machen. Mit der App haben wir jetzt alle Informationen und Angebote unserer Stadt kompakt und immer mobil abrufbar. Für uns ist der Start der App ein weiterer Schritt in Richtung Digitalisierung und Smart-City“, so Bürgermeister Götz Herrmann.

Für den Leiter des Amtes für Stadtmarketing und Tourismus der Stadt Eberswalde Dr. Georg Werdermann ist es wichtig, dass die App sich in ihrer Funktionalität immer weiter entwickeln wird und auch perspektivisch mögliche Mobilitätsangebote vernetzt. „Wir geben gewissermaßen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen, Ehrenamt, digitale Verwaltungsleistungen und so vieles mehr mit der App allen Einwohnerinnen und Einwohnern aber auch allen Gästen in die Hand. Kurz: Steckt die Stadt einfach in Eure Taschen und nutzt sie!“

Die Smart Village App ist Teil der Brandenburger Digitalisierungsstrategie und wurde mit und für Bad Belzig von der Smart Village Solutions GmbH entwickelt. Vorteil des Open Source Projekts ist die Anpassbarkeit des modularen Konzepts an die individuellen Bedürfnisse der nutzenden Kommunen. Als eine zeitgemäße, benutzerfreundliche Plattform bietet sie Zugang zu digitalen Angeboten der Stadt, einen Veranstaltungskalender und Medienangebote. Das Land Brandenburg fördert Einrichtung, Marketingkosten und das erste Nutzungsjahr der App mit 20.000 Euro.

Insgesamt nutzen bereits etwa 30 Brandenburgische Städte die App oder befinden sich im Entwicklungsprozess. Vorteil der Nutzung dieses Konzepts ist, dass für den Bedarf einer Kommune entwickelte Lösungen von den anderen kostenfrei (beziehungsweise lediglich für notwendige Anpassungskosten) eingesetzt werden können.